



رئاسة الشؤون الدينية
بالمسجد الحرام والمسجد النبوي

بَيَانُ كُفْرٍ وَضَلَالٍ مَنْ زَعَمَ أَنَّهُ يَجُوزُ لِأَحَدٍ الْخُرُوجُ مِنْ شَرِيعَةِ مُحَمَّدٍ ﷺ

Deutsch

ألماني

Die Darlegung des Unglaubens und
der Irreleitung dessen, der behauptet,
es sei für jemanden erlaubt, von der
Gesetzgebung („Schari'ah“)
Muhammads - Allahs Segen und
Frieden auf ihm - abzuweichen



Verfasst vom geehrten Schaykh
'Abdul-'Aziz Ibn 'Abdillah Ibn Baz

بَيَانُ كُفْرٍ وَضَلَالٍ مَنْ زَعَمَ أَنَّهُ يَجُوزُ لِأَحَدٍ الْخُرُوجُ مِنْ
شَرِيعَةِ مُحَمَّدٍ ﷺ

**Die Darlegung des Unglaubens und
der Irreleitung dessen, der behauptet,
es sei für jemanden erlaubt, von der
Gesetzgebung („Schari'ah“)
Muhammads - Allahs Segen und Frieden
auf ihm - abzuweichen**

لِسَمَاحَةِ الشَّيْخِ الْعَلَّامَةِ
عَبْدِ الْعَزِيزِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ بَازٍ
رَحِمَهُ اللَّهُ

Verfasst vom geehrten Schaykh
'Abdul-'Aziz Ibn 'Abdillah Ibn Baz

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

**Die zwölfte Niederschrift:
Die Darlegung des Unglaubens und der
Irreleitung dessen, der behauptet, es sei für
jemanden erlaubt, von der Gesetzgebung
(„Schari'ah“) Muhammads - Allahs Segen
und Frieden auf ihm - abzuweichen**

Alles Lob gebührt Allah, dem Herrn der Weltenbewohner, und Segen und Frieden seien auf dem Siegel der Propheten und Gesandten, unserem Propheten Muhammad, sowie auf seiner Familie und all seinen Gefährten.

Um fortzufahren: Ich habe den in der Zeitung „Asch-Scharq Al-Awsat“ veröffentlichten Artikel zur Kenntnis genommen, erschienen in Ausgabe Nr. (5824) vom 05.06.1415 n. H., verfasst von jemandem, der sich selbst 'Abdul-Fattah Al-Hayik nennt, unter dem Titel: „Das falsche Verständnis“.

Die Zusammenfassung des Artikels lautet: Die Leugnung dessen, was notwendigerweise und unabdingbar aus der Religion des Islams bekannt ist - durch eindeutige Texte und durch den Konsens -, nämlich der Allgemeingültigkeit der Botschaft Muhammads - Allahs Segen und Frieden auf ihm - an alle Menschen; sowie die Behauptung (des

Schreibers), dass jemand, der Muhammad - Allahs Segen und Frieden auf ihm - nicht folgt und ihm nicht gehorcht, sondern Jude oder Christ bleibt, sich auf einer wahren Religion befinde. Darüber hinaus überschritt er die Grenzen gegenüber dem Herrn der Weltenbewohner - gepriesen sei Er - in Bezug auf Seine Weisheit bei der Bestrafung der Ungläubigen und der Sünder und erklärte dies als sinnloses Tun.

Und er hat die Quelltexte aus der islamischen Gesetzgebung verfälscht, sie an unzutreffenden Stellen platziert und sie nach dem ausgelegt, was seine Neigung ihm eingab. Zudem wandte er sich von den Beweisen und den eindeutigen Quelltexten ab, die auf die Allgemeingültigkeit der Botschaft Muhammads - Allahs Segen und Frieden auf ihm - hinweisen, auf den Unglauben dessen, der von ihm hört und ihm nicht folgt, und darauf, dass Allah keine andere Religion als den Islam annimmt, sowie von weiteren eindeutigen Quelltexten, von denen er (also der Schreiber) sich abgewendet hat, damit die Unwissenden durch seine Worte getäuscht werden. Und das, was er getan hat, ist offenkundiger Unglaube („Kufr“), Abtrünnigkeit („Riddah“) vom Islam und eine Lüge gegenüber Allah - gepriesen sei Er und erhaben ist Er - und gegenüber Seinen Gesandten - Allahs Segen und Frieden auf ihm -, und dies wird jedem unter den

Leuten des Wissens und des Glaubens klar, der den Artikel liest.

Es ist verpflichtend für den Machthaber (der Muslime), ihn dem Gericht zu überstellen, damit er (in Form von „Istitabah“) zur Reue aufgefordert wird, und über ihn nach dem zu urteilen, was die reine islamische Gesetzgebung erfordert.

Allah - gepriesen sei Er - hat die Allgemeingültigkeit der Botschaft Muhammads - Allahs Segen und Frieden auf ihm - und die Pflicht, ihm zu folgen, für die beiden Schwerlastenden (also die Menschen und die Jinn) klar dargelegt. Dies ist niemandem verborgen, der auch nur das geringste Maß an Wissen unter den Muslimen besitzt.

Allah - erhaben ist Er - sagte:

﴿قُلْ يٰٓأَيُّهَا النَّاسُ إِنِّي رَسُولُ اللَّهِ إِلَيْكُمْ جَمِيعًا الَّذِي لَهُ مُلْكُ السَّمٰوٰتِ
وَالْأَرْضِ ۚ لَا إِلٰهَ إِلَّا هُوَ يُحْيِي وَيُمِيتُ ۖ فَآمِنُوا بِاللّٰهِ وَرَسُولِهِ النَّبِيِّ الَّذِي يٰؤْمِنُ
بِاللّٰهِ وَكَلِمَتِهِ ۚ وَاتَّبِعُوهُ لَعَلَّكُمْ تَهْتَدُونَ ﴿١٥٨﴾

„Sag: ,O ihr Menschen, ich bin gewiss der Gesandte Allahs an euch alle, Dem die Herrschaft der Himmel und der Erde gehört. Es gibt keinen Anbetungswürdigen, außer Ihm. Er macht lebendig und lässt sterben. So glaubt an Allah und Seinen Gesandten, den schriftunkundigen Propheten, der an Allah und Seine Worte glaubt, und folgt ihm, auf dass ihr rechtgeleitet sein möget!“ [Al-A'raf:158]
Und der Erhabene sagte:

﴿...وَأَوْحَىٰ إِلَىٰ هَٰذَا الْقُرْآنَ لِأُنذِرْكُمْ بِهِ ۖ وَمَنْ بَلَغَ...﴾

„Und dieser Quran ist mir eingegeben worden, damit ich euch und (jeden), den er erreicht, mit ihm warne.“ [Al-An'am:19] Und der Erhabene sagte:

﴿قُلْ إِنْ كُنْتُمْ تُحِبُّونَ اللَّهَ فَاتَّبِعُونِي يُحْبِبْكُمُ اللَّهُ وَيَغْفِرْ لَكُمْ ذُنُوبَكُمْ ۗ وَاللَّهُ غَفُورٌ

رَحِيمٌ ﴿٣١﴾

„Sag: „Wenn ihr Allah liebt, dann folgt mir, so wird euch Allah lieben und euch eure Sünden vergeben.““ [Al 'Imran:31] Und der Erhabene sagte:

﴿وَمَنْ يَبْتَغِ غَيْرَ الْإِسْلَامِ دِينًا فَلَنْ يُقْبَلَ مِنْهُ ۚ وَهُوَ فِي الْآخِرَةِ مِنَ الْخَاسِرِينَ ﴿٨٥﴾

„Und wer als Religion etwas anderes als den Islam begehrt, so wird es von ihm nicht angenommen werden, und im Jenseits wird er zu den Verlierern gehören.“ [Al 'Imran:85] Und der Erhabene sagte:

﴿وَمَا أَرْسَلْنَاكَ إِلَّا كَافَّةً لِّلنَّاسِ بَشِيرًا وَنَذِيرًا...﴾

„Und Wir haben dich für die Menschen allesamt nur als Frohbotsen und Warner gesandt; [...].“ [Saba:28] Und der Erhabene sagte:

﴿وَمَا أَرْسَلْنَاكَ إِلَّا رَحْمَةً لِّلْعَالَمِينَ ﴿٧٧﴾

„Und Wir haben dich nur als Barmherzigkeit für die Weltenbewohner gesandt.“ [Al-Anbiya:107] Und der Erhabene sagte:

﴿...وَقُلْ لِّلَّذِينَ أُوتُوا الْكِتَابَ وَالْأُمِّيِّينَ ءَأَسْلَمْتُمْ فَإِنْ أَسْلَمُوا فَقَدِ اهْتَدَوْا ۖ وَإِنْ

تَوَلَّوْا فَإِنَّمَا عَلَيْكَ الْبَلَاغُ وَاللَّهُ بَصِيرٌ بِالْعِبَادِ ﴿١٠﴾

„[...] Und sag zu jenen, denen die Schrift gegeben wurde, und den Schriftunkundigen: ‚Werdet ihr den Islam annehmen?‘ Wenn sie nun den Islam annehmen, dann sind sie rechtgeleitet. Wenn sie sich aber abkehren, dann obliegt dir nur die Übermittlung (der Botschaft). Und Allah ist wohl sehend über die Diener.“ [Al 'Imran:20] Und der Gepriesene sagte:

﴿تَبَارَكَ الَّذِي نَزَّلَ الْفُرْقَانَ عَلَى عَبْدِهِ لِيَكُونَ لِلْعَالَمِينَ نَذِيرًا ﴿١﴾﴾

„Segensreich ist Derjenige, Der Seinem Diener die Unterscheidung offenbart hat, damit er für die Weltenbewohner ein Warner sei.“ [Al-Furqan:1]

Al-Bukhari und Muslim überlieferten über Jabir - möge Allah mit ihm zufrieden sein -, dass der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte:

«أُعْطِيتُ خَمْسًا لَمْ يُعْطَهُنَّ أَحَدٌ قَبْلِي: نُصِرْتُ بِالرُّعْبِ مَسِيرَةَ شَهْرٍ، وَجُعِلَتْ لِي الْأَرْضُ مَسْجِدًا وَطَهُورًا، فَأَيُّمَا رَجُلٍ مِنْ أُمَّتِي أَدْرَكْتُهُ الصَّلَاةَ، فَلْيُصَلِّ، وَأُحِلَّتْ لِي الْغَنَائِمُ، وَلَمْ يُحَلَّ لِأَحَدٍ قَبْلِي، وَأُعْطِيتُ الشَّفَاعَةَ، وَكَانَ النَّبِيُّ يُبْعَثُ إِلَى قَوْمِهِ خَاصَّةً، وَبُعِثْتُ إِلَى النَّاسِ عَامَّةً».

„Mir wurden fünf (Dinge) gegeben, die niemandem vor mir gegeben wurden: Mir wurde der Sieg durch die Furcht aus einer Entfernung von einem Monat gegeben. Die Erde wurde mir zur Gebetsstätte und rein gemacht, sodass jeder aus

meiner Gemeinschaft das Gebet verrichten kann, sobald die Gebetszeit ihn erreicht. Mir wurden die Kriegsbeuten erlaubt und sie wurden niemandem vor mir erlaubt. Mir wurde die Fürsprache gegeben. Und jeder Prophet wurde speziell für sein Volk entsandt, (doch) ich wurde für alle Menschen entsandt.“

Dies ist eine eindeutige Darlegung, dass die Botschaft unseres Propheten Muhammad - Allahs Segen und Frieden auf ihm - allgemein und umfassend an alle Menschen gerichtete ist, dass sie alle vorhergehenden Gesetzgebungen aufgehoben hat, und dass derjenige, der Muhammad - Allahs Segen und Frieden auf ihm - nicht folgt und ihm nicht gehorcht, ein Ungläubiger und Sünder ist, der seine Strafe verdient. Der Erhabene sagte:

﴿...وَمَنْ يَكْفُرْ بِهِـ مِنْ الْأَحْزَابِ فَلَأَنَارُ مَوْعِدُهُ...﴾

„[...] Wer aber von den Gruppierungen ihn verleugnet, dessen Verabredung(sort) ist das (Höllen)feuer. [...]“ [Hud:17] Und der Erhabene sagte:

﴿...فَلْيَحْذَرِ الَّذِينَ يُخَالِفُونَ عَنْ أَمْرِهِ أَنْ تُصِيبَهُمْ فِتْنَةٌ أَوْ يُصِيبَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ﴾

„[...] So sollen diejenigen, die Seinem Befehl zuwiderhandeln, sich vorsehen, dass nicht eine Versuchung sie trifft oder schmerzhaftige Strafe sie

trifft.“ [An-Nur:63] Und der Erhabene sagte:

﴿وَمَنْ يَعِصِ اللَّهَ وَرَسُولَهُ وَيَتَعَدَّ حُدُودَهُ يُدْخِلْهُ نَارًا خَالِدًا فِيهَا وَلَهُ عَذَابٌ

مُهِينٌ﴾

„Und wer sich aber Allah und Seinem Gesandten widersetzt und Seine Grenzen überschreitet, den lässt Er in ein Feuer eingehen, ewig wird er darin verweilen; und für ihn gibt es schmachvolle Strafe.“ [An-Nisa:14] Und der Erhabene sagte:

﴿...وَمَنْ يَتَّبِدَلِ الْكُفْرَ بِالْإِيمَانِ فَقَدْ ضَلَّ سَوَاءَ السَّبِيلِ﴾

„[...]. Und wer den Glauben gegen den Unglauben eintauscht, der ist gewiss vom rechten Weg abgeirrt.“ [Al-Baqarah:108] Die Verse in diesem Zusammenhang sind zahlreich.

Allah - gepriesen sei Er - hat den Gehorsam gegenüber dem Gesandten mit dem Gehorsam Ihm gegenüber verknüpft und klargestellt, dass derjenige, der an eine andere Religion als den Islam glaubt, zu den Verlierern gehört; von ihm wird weder Ersatz noch Lösegeld angenommen. So sagte der Erhabene:

﴿وَمَنْ يَبْتَغِ غَيْرَ الْإِسْلَامِ دِينًا فَلَنْ يُقْبَلَ مِنْهُ وَهُوَ فِي الْآخِرَةِ مِنَ الْخَاسِرِينَ﴾

„Und wer als Religion etwas anderes als den Islam begehrt, so wird es von ihm nicht angenommen werden, und im Jenseits wird er zu den Verlierern gehören.“ [Al 'Imran:85] Und der Erhabene sagte:

﴿مَنْ يُطِيعِ الرَّسُولَ فَقَدْ أَطَاعَ اللَّهَ...﴾

„Wer dem Gesandten gehorcht, der hat dadurch Allah gehorcht.“ [An-Nisa:80] Und der Erhabene sagte:

﴿قُلْ أَطِيعُوا اللَّهَ وَأَطِيعُوا الرَّسُولَ فَإِنْ تَوَلَّوْا فَإِنَّمَا عَلَيْهِ مَا حُمِّلَ وَعَلَيْكُمْ مَا حُمِّلْتُمْ وَإِنْ تُطِيعُوهُ تَهْتَدُوا...﴾

„Sag: ‚Gehorcht Allah und gehorcht dem Gesandten.‘ Doch wenn ihr euch abkehrt, dann obliegt ihm nur das, was ihm auferlegt ist, und euch obliegt, was euch auferlegt ist. Wenn ihr ihm (aber) gehorcht, seid ihr rechtgeleitet.“ [An-Nur:54] Und der Erhabene sagte:

﴿إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْ أَهْلِ الْكِتَابِ وَالْمُشْرِكِينَ فِي نَارِ جَهَنَّمَ خَالِدِينَ فِيهَا أُولَئِكَ هُمْ شَرُّ الْبَرِيَّةِ ۖ﴾

„Wahrlich, diejenigen unter den Leuten der Schrift und den Götzendienern, die ungläubig sind, werden im Feuer der Hölle sein, (und) ewig verweilen sie darin. Jene sind die schlechtesten Geschöpfe.“ [Al-Bayyinah:6]

Muslim überlieferte in seinem „Sahih-Werk“, dass der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte:

﴿وَالَّذِي نَفْسِي بِيَدِهِ؛ لَا يَسْمَعُ بِي أَحَدٌ مِنْ هَذِهِ الْأُمَّةِ، يَهُودِيٍّ وَلَا نَصْرَانِيٍّ، ثُمَّ يَمُوتُ وَلَمْ يُؤْمِنْ بِالَّذِي أُرْسِلْتُ بِهِ؛ إِلَّا كَانَ مِنْ أَهْلِ النَّارِ﴾.

„Bei Dem, in Dessen Hand die Seele Muhammads ist, es gibt keinen von dieser Gemeinschaft - gleich ob Jude oder Christ -, der von mir hört und stirbt, ohne an das geglaubt zu haben, mit dem ich entsandt wurde, außer dass er zu den Bewohnern des (Höllen-)Feuers gehört.“

Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - hat bereits durch seine Tat und sein Wort die Nichtigkeit der Religion dessen klargestellt, der nicht den Islam annimmt. So ging er gegen die Juden und die Christen vor, wie er auch gegen andere Ungläubige vorging. Und er nahm von denjenigen unter ihnen, die ihm die Jizyah entrichteten, diese an, damit der Zugang des Aufrufs zu den übrigen von ihnen nicht verhindert wird und damit jeder von ihnen, der möchte, in den Islam eintreten konnte, ohne Angst vor seinem Volk zu haben, dass diese ihn davon abhalten, ihn daran hindern oder töten könnten.

Al-Bukhari und Muslim überlieferten über Abu Hurayrah - möge Allah mit ihm zufrieden sein -, dass er sagte: „Während wir uns in der Moschee befanden, trat der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - heraus und sagte dann:

«انْظِلُّوا إِلَى يَهُودَ، فَخَرَجْنَا مَعَهُ حَتَّى جِئْنَا بَيْتَ الْمَدْرَاسِ، فَقَامَ النَّبِيُّ ﷺ، فَتَنَادَاهُمْ فَقَالَ: يَا مَعْشَرَ يَهُودَ، أَسْلِمُوا تَسْلَمُوا، فَقَالُوا: قَدْ بَلَغْتَ يَا أَبَا الْقَاسِمِ، فَقَالَ لَهُمْ رَسُولُ اللَّهِ ﷺ: ذَلِكَ أُرِيدُ، أَسْلِمُوا تَسْلَمُوا، فَقَالُوا: قَدْ بَلَغْتَ يَا أَبَا الْقَاسِمِ، فَقَالَ

لَهُمْ رَسُولُ اللَّهِ ﷺ: ذَلِكَ أُرِيدُ، ثُمَّ قَالَهَا الثَّالِثَةَ...».

„Geht zu den Juden!“ So gingen wir mit ihm hinaus, bis wir zum Lehrhaus (der Juden) kamen. Da stellte sich der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - auf und rief ihnen zu, indem er sagte: „O Gemeinschaft der Juden, nehmt den Islam an, so werdet ihr sicher sein.“ Sie sagten: „Du hast ja bereits übermittelt, o Abu Al-Qasim.“ Da sagte der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - zu ihnen: „Das ist es, was ich will: Nehmt den Islam an, so werdet ihr sicher sein.“ Sie sagten: „Du hast ja bereits übermittelt, o Abu Al-Qasim.“ Da sagte der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - zu ihnen: „Das ist es, was ich will.“ Dann sagte er es ein drittes Mal [...].“ Bis zum Ende des Hadithes.

Gemeint ist damit, dass er - Allahs Segen und Frieden auf ihm - zu den Angehörigen der jüdischen Religionsgemeinschaft in ihre Lehrhäuser ging, sie zum Islam einlud und zu ihnen sagte: „Nehmt den Islam an, so werdet ihr sicher sein“, und dies ihnen wiederholt sagte.

Ebenso sandte er seinen Brief an Herakleios, um ihn zum Islam einzuladen, und teilte ihm mit, dass auf ihm die Sünde derjenigen laste, die sich wegen seiner Weigerung vom Islam abhalten lassen, falls er sich verweigere. Al-Bukhari und Muslim überlieferten in ihren beiden „Sahih-Werken“, dass Herakleios sich den Brief des Gesandten Allahs -

Allahs Segen und Frieden auf ihm - bringen ließ und ihn las. Darin stand:

«بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ، مِنْ مُحَمَّدٍ رَسُولِ اللَّهِ إِلَى هِرَقْلَ عَظِيمِ الرُّومِ، سَلَامٌ عَلَى
مَنِ اتَّبَعَ الْهُدَى، أَمَّا بَعْدُ: فَإِنِّي أَدْعُوكَ بِدَعَايَةِ الْإِسْلَامِ، أَسْلِمْتَ تَسْلَمَ، وَأَسْلِمْتُ يُؤْتِكَ
اللَّهُ أَجْرَكَ مَرَّتَيْنِ، فَإِن تَوَلَّيْتَ، فَإِنَّ عَلَيْكَ إِثْمَ الْأَرِيسِيِّينَ وَ

„Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen. Von Muhammad, dem Gesandten Allahs an Herakleios, den Großen (also Führer) der Römer: Friede sei auf dem, der der Rechtleitung folgt. Um fortzufahren: So lade ich dich (hiermit) mit dem Ruf des Islams ein: Nimm den Islam an, so wirst du sicher sein. Nimm den Islam an, so wird Allah dir deinen Lohn doppelt geben. Wenn du dich jedoch abwendest, so lastet auf dir die Sünde der Arier (also Untertanen). Und

﴿يَتَأْهَلُ الْكِتَابُ تَعَالَوْا إِلَى كَلِمَةٍ سَوَاءٍ بَيْنَنَا وَبَيْنَكُمْ أَلَّا نَعْبُدَ إِلَّا اللَّهَ وَلَا نُشْرِكَ
بِهِ شَيْئًا وَلَا يَتَّخِذَ بَعْضُنَا بَعْضًا أَرْبَابًا مِنْ دُونِ اللَّهِ فَإِنْ تَوَلَّوْا فَقُولُوا اشْهَدُوا بِأَنَّا
مُسْلِمُونَ﴾

„Sag: „O Leute der Schrift, kommt her zu einem zwischen uns und euch gleichen Wort: dass wir niemandem dienen außer Allah und Ihm nichts beigesellen und sich nicht die einen von uns die anderen zu Herren außer Allah nehmen.“ Doch wenn sie sich abkehren, dann sagt: „Bezeugt, dass wir (Allah ergebene) Muslime sind.““

[Al 'Imran:64].“

Als sie sich hierauf abwandten und es ablehnten, den Islam anzunehmen, gingen er - Allahs Segen und Frieden auf ihm - und seine Gefährten - möge Allah mit ihnen zufrieden sein - (kämpfend) gegen sie vor und erlegten ihnen die Jizyah auf.

Und um zu bestätigen, dass sie sich in der Irre befinden und dass sie sich nach der Aufhebung ihrer Religion durch die Religion Muhammads - Allahs Segen und Frieden auf ihm - auf einer falschen Religion befinden, hat Allah dem Muslim angeordnet, Allah jeden Tag, in jedem Gebet und in jeder Gebetseinheit darum zu bitten, ihn auf den geraden, richtigen und angenommenen Weg zu leiten; und dieser ist der Islam. Und (der Muslim soll Allah darum bitten,) dass Er ihn vor dem Weg derer bewahrt, über die Zorn ergangen ist; und das sind die Juden und Ihresgleichen, die wissen, dass sie sich auf der Falschheit befinden, und dennoch darauf beharren. Und (der Muslim soll Allah darum bitten,) dass Er ihn vor dem Weg der Irregehenden bewahrt, die ohne Wissen Anbetungen durchführen und behaupten, sie seien auf dem Weg der Rechtleitung, während sie sich in Wahrheit auf dem Weg der Irre befinden; und das sind die Christen und diejenigen unter den anderen Gemeinschaften, die ihnen gleichen und ihre Anbetung in Irreleitung und Unwissenheit

verrichten. All dies geschieht, damit der Muslim mit Gewissheit weiß, dass jede Religion außer dem Islam nichtig ist, dass jeder, der Allah auf etwas anderem als dem Islam dient, ein Irregeleiteter ist, und dass derjenige, der dies nicht glaubt, nicht zu den Muslimen gehört. Die Beweise zu dieser Thematik aus dem Quran und der Sunnah sind zahlreich.

So ist es für den Verfasser des Artikels - 'Abdul-Fattah - verpflichtend, unverzüglich eine aufrichtige Reue („Taubah Nasuhah“) zu vollziehen und einen Artikel zu verfassen, in dem er seine Reue öffentlich erklärt. Und wer sich Allah gegenüber aufrichtig reuig zeigt, dessen Reue nimmt Allah an; denn Allah - gepriesen sei Er - sagte:

﴿...وَتُوبُوا إِلَى اللَّهِ جَمِيعًا أَيُّهَ الْمُؤْمِنُونَ لَعَلَّكُمْ تُفْلِحُونَ﴾

„[...] Und wendet euch alle reumütig Allah zu, o ihr Gläubigen, auf dass es euch wohl ergehen möge!“ [An-Nur:31] Und dazu auch Seine Aussage - gepriesen sei Er -:

﴿وَالَّذِينَ لَا يَدْعُونَ مَعَ اللَّهِ إِلَهًا آخَرَ وَلَا يَقْتُلُونَ النَّفْسَ الَّتِي حَرَّمَ اللَّهُ إِلَّا بِالْحَقِّ وَلَا يَزْنُونَ وَمَنْ يَفْعَلْ ذَلِكَ يَلْقَ أَثَامًا ﴿٦٨﴾ يُضْعَفُ لَهُ الْعَذَابُ يَوْمَ الْقِيَمَةِ وَيَخْلُدُ فِيهِ مُهَانًا ﴿٦٩﴾ إِلَّا مَنْ تَابَ وَآمَنَ وَعَمِلَ عَمَلًا صَالِحًا فَأُولَٰئِكَ يُبَدِّلُ اللَّهُ سَيِّئَاتِهِمْ حَسَنَاتٍ ۖ وَكَانَ اللَّهُ غَفُورًا رَحِيمًا ﴿٧٠﴾﴾

„Und (sie sind) diejenigen, die neben Allah keine

anderen Angebeteten anrufen und nicht die Seele töten, die Allah (zu töten) verboten hat, außer aus einem rechtmäßigen Grund, und (sie sind) die keine Unzucht begehen - wer dies(e Taten) tut, wird die Folge der Sünde erleiden;

die Strafe wird ihm am Tag der Auferstehung vervielfacht, und ewig wird er darin in Schmach verweilen.

Ausgenommen ist derjenige, der bereut, glaubt und rechtschaffene Werke tut; jenen wird Allah ihre schlechte Taten gegen gute eintauschen; und Allah ist stets allvergebend und barmherzig.“ [Al-Furqan:68-70] Und aufgrund der Aussage des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm -:

«الْإِسْلَامُ يَهْدِمُ مَا كَانَ قَبْلَهُ، وَالتَّوْبَةُ تَهْدِمُ مَا كَانَ قَبْلَهَا».

„Der Islam hebt (und tilgt) alles was (an Sünden) davor war; und die aufrichtige Reue löscht alles aus, was davor begangen wurde.“ Und aufgrund seiner Aussage - Allahs Segen und Frieden auf ihm -:

«التَّائِبُ مِنَ الذَّنْبِ كَمَنْ لَا ذَنْبَ لَهُ».

„Derjenige, der von einer Sünde reumütig umkehrt, ist wie jemand, der keine Sünde hat.“

Die Verse und Hadithe in diesem Zusammenhang sind zahlreich.

Ich bitte Allah - gepriesen und erhaben ist Er - darum, dass Er uns die Wahrheit als Wahrheit sehen lässt und uns ihre Befolgung gewährt, und

dass Er uns die Falschheit als Falschheit sehen lässt und uns dessen Meidung gewährt, und dass Er uns, ebenso dem Verfasser 'Abdul-Fattah und allen Muslimen, die aufrichtige Reue zuteilwerden lässt, und dass Er uns alle vor den irreführenden Versuchungen sowie dem Gehorsam gegenüber den Gelüsten und dem Satan schützt. Wahrlich, Er ist der Schutzherr dessen und der Allmächtige dazu.

Und Allahs Segen und Frieden seien auf unserem Propheten Muhammad, auf seiner Familie und seinen Gefährten sowie auf denen, die ihnen in guter Weise folgen bis zum Tag des Gerichts.



de 39 VVξ, • - 17/0.8/2.26



رسالة الحرمين

Message of The Two Holy Mosques

Guidance content for the visitors of the Holy Mosque
and the Prophet's Mosque in languages

